

➤ Wiener Traditions Konditorei schränkt Produktion ein ➤ Erster Engpass seit dem

Butterkrise: Bäcker schlagen



Punschkrapfen, Cremeschnitten und Apfelstrudel sind die Renner bei Aida. Das braucht viel Butter, die mittlerweile nicht mehr in der Menge vorhanden ist.

MISERE Der Butterpreis erreicht nicht nur im Supermarkt Rekordpreise. Jetzt gibt es erste Lieferengpässe mit drastischen Auswirkungen auf heimische Wirtschaftsbetriebe. Die Wiener Traditions Konditorei Aida – eine der größten Europas – muss die Produktion von Cremeschnitten, Torten, Kipferln & Co. einschränken.

„So einen Engpass gab es seit dem Zweiten Weltkrieg noch nie“, sagt Aida-Chef Dominik Prousek. Pro Tag braucht er 500 Kilogramm heimischer Butter für seine süßen Leckereien, die in Wien-Floridsdorf hergestellt werden. Doch die heimischen Molkereien können nicht mehr genug liefern. Prousek: „Es geht nicht um den Preis. Wir würden auch mehr bezahlen, aber unsere Lieferanten können einfach nicht mehr genug bereitstellen.“

Das bekommen die Kunden zu spüren. Vor allem die

Creme- und damit butterreichen Mehlspeisen werden nicht mehr ganztäglich und überall erhältlich sein.

Ein Umstieg auf Margarine oder Butter aus dem Ausland kommt für die Konditoreikette überhaupt nicht in Frage. Prousek

zur „Krone“: „Bei unserer hohen

Dominik Prousek, Chef der Traditions Konditorei Aida. ②



Foto Peter Torschl

Zweiten Weltkrieg

Alarm!

Qualität machen wir keinerlei Abstriche.“

Bei der Traditionsbäckerei Ströck setzt man zur Überbrückung der spürbaren Engpässe auf mehrere Lieferanten. „Bisher sind wir über die Runden gekommen“, sagt Firmenchef Philipp Ströck. Allerdings spürt er die finanzielle Belastung. „Auch Mehl wurde teurer. Wir versuchen, das nicht an die Kunden weiterzugeben.“

Die Butternot ist kurzfristig schwer zu lösen. Wie berichtet, stieg einerseits die Nachfrage, weil immer öfter auf Palmöl verzichtet wird. Andererseits haben in der Vergangenheit viele Landwirte wegen der mickrigen Milchpreise aufgegeben.

Alex Schönherr/Mark Perry